Die Energie- und Klimapolitik basiert auf der Computerregel Müll rein / Müll raus

geschrieben von Andreas Demmig | 16. März 2017

Es ist wie die Formulierung öffentlicher Sicherheitsrichtlinien durch Modelle, auf der Grundlage von Dinosaurier-DNA aus Bernstein.

Aber an der Klimafront gibt es niemals Ruhe.

In der Zwischenzeit erwartet EPA Leiter Scott Pruitt eine kurzfristige Aktion, den Clean Power Plan zurückzuziehen, der ein zentraler Bestandteil des Krieges der Obama Ära gegen Kohle und Kohlenwasserstoffe ist. Das US-House Komitee für Wissenschaft, Raumfahrt und Technologie nahm seine Untersuchung falscher Anwendung oder Manipulation globaler Temperaturdaten der NOAA wieder auf, den diese für einen Bericht zur Förderung der Klimavereinbarung in Paris im Jahr 2015 erstellt hatte.

[Verschiedene Gruppierungen wenden sich mit zum Teil konträren Wünschen, gar Forderungen an Präsident Trump: – Einschub durch den Übersetzer]

- Hunderte von Wissenschaftlern unterzeichneten einen Brief, der Präsident Trump drängt, sich aus der UN-Klima-Abteilung zurückzuziehen. Sie warnen, dass die Bemühungen, die Kohlendioxidemissionen zu reduzieren, wissenschaftlich nicht gerechtfertigt sind und Arbeitsplätze vernichtet und dabei die Armut in der USA und international verschärft, ohne die Umwelt zu verbessern oder das Klima zu stabilisieren.
- Hunderte von anderen Wissenschaftlern sagten Herrn Trump, dass er nicht auf Bemühungen zur Klimastabilisierung verzichten oder irgendwelche Handlungen zur Regulierung der Klimaforschung von Regierungsdienststellen oder Universitäten machen sollte.
- Hunderte von Geschäftsleuten und Investoren sagten dem Präsidenten, dass eine kohlenstoffarme Wirtschaft den amerikanischen Wohlstand gefährdet.

In Großbritannien erklären die Abgeordneten, dass die Bemühungen, eine kohlenstoffarme Wirtschaft aufzubauen, seit 2006 zu einem Anstieg der Strompreise um 58% geführt haben und Produktions- und Arbeitsplätze nach Übersee in Länder verlagert werden, die nicht verpflichtet sind, den fossilen Brennstoffverbrauch oder die CO2-Emissionen zu senken . Abgeordnete sind auch wütend, dass „sorgfältig versteckte“ grüne Subventionen“ für fast ein Viertel der himmelhohen Stromrechnungen bis 2020 verantwortlich sein werden.

All dies ist eine wertvolle Erinnerung daran, dass die Klimakrise &

Erneuerbare Energiewirtschaft jetzt ***ein $1.5-Billionen-pro-Jahr Geschäft*** ist! Und das gilt allein für den privaten Bereich.

Dieses monströse Geschäftsmodell enthält nicht die Big Green Umweltschutz-Industrie, die Gehälter und Pensionen von unzähligen Bundes-, Landes-, lokaler oder ausländischer und UN-Bürokraten, die Klima und erneuerbare Energie-Programme schaffen und koordinieren, oder die weit höheren Strom- und Treibstoffkosten, die Unternehmen und Familien zahlen müssen, um die Kosten zu decken, die Menschen und den Planeten vor Klimaunbilden zu retten.

Das Klima der Erde ändert sich wahrscheinlich irgendwo, wie es in der Geschichte des Planeten und der Menschen schon immer getan hat. Unser Treibstoffverbrauch und unzählige andere menschliche Aktivitäten könnten eine Rolle spielen, zumindest lokal – aber ihre Wirkung grenzt an Irrelevanz durch die mächtige Sonneneinstrahlung, die Ozeanische, der kosmischen Strahlung und anderer, natürlicher Kräfte. Darüber hinaus zeigen echte Daten zu Eis, Meeresspiegel, Temperatur, Hurrikane, Dürre und andere Beobachtungen nichts, was außerhalb historischer Schwankungen liegt. Noch nie dagewesene Katastrophen existieren nur im Bereich der Hypothesen, Pressemitteilungen und Computermodelle.

So gibt es keinen Grund, die Kontrolle über unsere Lebensgrundlagen und den Lebensstandard an Politiker, Aktivisten und Bürokraten abzutreten. Zuverlässige, erschwingliche fossile Brennstoff-Energie durch teure, unzuverlässige erneuerbare Energien zu ersetzen; In diesem Prozess werden Millionen von Arbeitsplätzen zerstört; Und Milliarden von verarmten Menschen wird erzählt, das ihr Lebensstandard mit Solaröfen, Sonnenkollektoren, Windenergieanlagen sowie ihre Gesundheit, Ernährung besser als heute sein wird.

Es gibt keinen Grund, das Dokument zu respektieren, das Präsident Obama einseitig in Paris unterschrieb. Wie Dr. Steve Allen in einer meisterhaften Analyse beobachtete: *„Das entscheidende Handeln, das in dem Vertrag, der kein Vertrag ist, versprochen wird, besteht aus Regierungen, die meisten von ihnen von Diktatoren und Diebe, die freiwillig versprechen, eigene Schritte zu unternehmen, um künftige Wetterverhältnisse zu ändern und dann mit eigenen Maßstäben kommen, mit denen sie ihre eigenen Fortschritte messen und sich dadurch ihre eigenen Standards setzen, um für die Versprechungen, die sie gemacht haben, verantwortlich zu sein, ohne Strafe, wenn sie ihr Wort brechen. „*

Hauptsächlich geht der Pariser Vertrag davon aus, Geld von den Steuerpflichtigen, Konsumenten, Geschäftsleuten und Stromzahlern zu nehmen und es ihren Spießgesellen zu geben; Und das Geld von Menschen in relativ erfolgreichen Ländern zu nehmen und es reichen Menschen in armen Ländern zu geben, den dortigen Mächtigen.

Indien allein will Hunderte von Milliarden von Dollar für die Klima „Anpassung und Wiedergutmachung“, Geld von Industriestaaten, die ihre

fossilen Brennstoffverbrauch, CO2 Emissionen und Wirtschaftswachstum reduzieren sollen, während sie Billionen in den Grünen Klimafond gießen. Mittlerweile gehen in Indien, China und anderen sich schnell entwickelnde Nationen Hunderte von Kohlekraftwerken in Betrieb, wird mehr Öl und Gas verbrannt und mehr CO2 abgegeben, um ihre Länder zu industrialisieren und ihre Menschen aus der Armut zu heben – wie sie es auch sollten.

So folgen Sie einfach dem Geld – und der Machtanmaßung. Das ist die wahre Quelle der religiösen Leidenschaft, der Katechismus der Klima-Katastrophe, hinter den heftigen Denunziationen von Präsident Trump, dem Gallier, der die globalen Hohepriester bedroht, die die Angst vor dem antreiben und davon profitieren.

Diese Kräfte sind verzweifelt und entschlossen, ihre Macht und Geldquelle zu behalten. Sie laufen zur Empörung und kurbeln die „Forschung“ an, um ihre Forderungen zu rechtfertigen. Beispielsweise:

[Der Unternehmensberater] *Expert-Market* (dessen Kernkompetenz es ist, Unternehmen zu helfen, Preise für Frankiermaschinen, Kaffeemaschinen und andere B2B-Produkte zu vergleichen) hat gerade eine Studie veröffentlicht, um zu zeigen, welche US-Staaten am meisten unter „Trumps Klimawandel-Leugnung“ und Amerikas „Klimawandel-Untätigkeit leiden werden.“

Die Gesamtkosten werden bis 2050 504 Milliarden Dollar sein, nur für Hurrikan und andere Immobilienschäden, zusätzliche Energiekosten und häufigere und schwere Dürren. „Vermont ist der Staat, der am wenigsten vorbereitet ist, um die Kosten zu bewältigen“, sagt die Studie, während Montana, Wyoming und die Dakotas auch „ernsthaft gefährdet“ sind. Kalifornien und New York gehören zu denen, die das bevorstehende Chaos am besten aushalten können.

Es klingt schrecklich – und es ist so beabsichtigt, um das Weiße Haus und den Kongress besser bedrängen zu können, die unverbindlichen Bestimmungen des Pariser Nichtvertrages festzuschreiben und durchzusetzen und die Anti-Kohlenwasserstoff-Energiepolitik der Obama-Ära zu behalten. Aber die gesamte Übung ist ein klassisches Beispiel für GIGO(garbage in / garbage out) Müll rein / Müll raus Black Box Computer Modellierung, sorgfältig in Handarbeit gemacht, um die Rechtfertigungen für ein vorgegebenes politisches Ergebnis zu gewährleisten, vor allem die monumentalen „bundesweiten grünen Initiativen“, die Expert Market unterstützt.

So wird Kohlendioxid schnell ansteigende globale Temperaturen antreiben, die den Planeten erwärmen, genug um die Meeresoberflächentemperaturen drastisch zu erhöhen – häufigere, schädlichere Hurrikane und schmelzende Polarkappen hervorbringen, um den Meeresspiegel um rd. 60 cm bis 2050 zu erhöhen, behaupten die Expert Market-Experten.

Die globale Erwärmung, die in den letzten 19 Jahren in Hundertstel von

einem Grad gemessen wurde, wird plötzlich durch hochlaufende Hitzewellen ersetzt. Seen, die jetzt um 18 cm pro Jahrhundert steigen, werden in den nächsten drei Jahrzehnten plötzlich um zehnmal so viel klettern und Sturmfluten weit ins Landesinnere senden. Große landeinfallende Hurrikane, die jetzt seit elf Jahren fehlen, werden sich plötzlich auf beispiellose Stärken vermehren.

Wie Vermont und die anderen Top-Fünf „am schlimmsten betroffene“ Staaten, alle von ihnen im Inland – von irgendetwas davon betroffen sein werden, verbleibt jedermanns eigene Vermutung. Aber das Modell sagt, sie sind gefährdet, also müssen wir jetzt drastische Maßnahmen ergreifen.

Ansteigende Temperaturen werden die Nachfrage nach Klimaanlagen erhöhen und damit die Energiekosten der Haushalte erhöhen, sagt Expert Market. In Kalifornien, New York und anderen „grünen“ Bundesstaaten, sind die Stromkosten bereits doppelt so hoch wie in Kohle- und Gas-abhängigen Staaten. Aufgezwungene Wind- und Solarzuschläge auf fossile Brennstoffe würden wahrscheinlich ihre Lebenshaltungs- und Betriebsenergiekosten verdoppeln, aber dieser Faktor ist nicht in den Berechnungen enthalten.

Dürren „werden häufiger und schlimmer“ in Staaten, die bereits von trockenen Bedingungen betroffen sind – unter der Annahme aller direkten CO2-Verwüstungen und das Ignorieren langjähriger Erfahrung der beiden Bundesstaaten mit Dürre-Zyklen und wie nach langjähriger Dürre es in Kaliforniens wieder einmal reiche Niederschläge gegeben hat.

Die Expert-Market-Studie ist symptomatisch für die politisierten Annahmen und Datenmanipulationen, die durch Klimamodelle und Katastrophenszenarien getrieben werden, seit das IPCC begann, künstliches Klima-Chaos zu studieren.

In der Tat ist die gesamte Klima-Chaos-Übung verwandt mit der Grundlage der öffentlichen Sicherheitspolitik, basierend auf Computer-Modellen, die davon ausgehen, das Dinosaurier-DNA aus fossilem Amber extrahiert wird und bald Horden von Dinosauriern grasend durch unser Land laufen. Wir verdienen eine ehrlichere, rationale Grundlage für die Politik, die unser Leben regiert.

Erschienen auf Haertland.org am 28.02.2017

Übersetzt durch Andreas Demmig

https://www.heartland.org/news-opinion/news/gigo-based-energy-and-climate-policies